

## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

| Gremium              | am         | TOP |
|----------------------|------------|-----|
| Wirtschaftsausschuss | 07.04.2008 |     |

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### Veranstaltungen auf dem Roncalliplatz

In der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 22.01.2008 wurden von Herrn Hock nähere Informationen über die geplante Veranstaltungsreihe auf dem Roncalliplatz erbeten. Entsprechend unterrichtet die Stabsstelle Events nachfolgend über den aktuellen Sachstand der Festivalreihe.

Ausgehend von den anfänglichen Programmplanungen, die zunächst Konzerte mit Gentleman, Annie Lennox und Götz Alsmann vorsahen, wurde die Akquise weiterer Künstler mit internationaler Reputation fortgeführt, um z.e. einen Ersatz für Annie Lennox zu finden, die aufgrund des langwierigen Abstimmungsprozesses zur Nutzung des Roncalliplatzes anderweitige Verpflichtungen einging und deshalb für das von der Stabsstelle Events geplante Festival absagen musste. Z.a. sollte mit der Akquise das vorgesehene vierte Konzert angemessen programmiert werden.

Darüber hinaus galt die Suche nach weiteren Kooperationspartnern, um nicht zuletzt auch eine ausreichende finanzielle Grundlage für das ambitionierte, überregional bedeutsame Festivalvorhaben zu schaffen.

Hinsichtlich dieser Suche kann ein äußerst erfolgreiches Ergebnis konstatiert werden. So hat sich – motiviert durch das interessante Roncalliplatz-Festivalkonzept – das international agierende Telekommunikationsunternehmen Vodafone für eine Mitwirkung gewinnen lassen.

Im Februar konnte Vertretern von Vodafone Global aus London und Dublin sowie Vodafone Deutschland auf Einladung der Stabsstelle Events im Rathaus das Vorhaben gemeinsam mit den Kooperationspartnern c/o pop GmbH und ConcertTeam NRW GmbH vorgestellt werden. Dabei wurde nicht nur die Möglichkeit einer Mitwirkung bei dem Roncalliplatzfestival aufgezeigt, sondern überdies für das darüber hinausgehende Potential eines größeren Festivals unter Einbeziehung weiterer Veranstaltungsorte geworben.

Vodafone hat in der vergangenen Woche die positive Entscheidung für die Durchführung eines solchen Vorhabens auch in schriftlicher Form der Stabsstelle Events mitgeteilt. Unter dem Titel „Vodafone Music Unlimited Cologne“ wird es in dem Zeitfenster vom 07. bis zum 10. August 2008

ein Musikfestival geben, das sich auf verschiedene Standorte im zentralen Kölner Innenstadtbereich konzentriert. Hierzu zählt sowohl der Roncalliplatz – als die „Toplocation“ dieses Festivals – als auch weitere ausgewählte Indoorlocations wie der Stadtgarten, das Gloria, die MS RheinEnergie der KD-Rheinschiffahrt und andere mehr.

Die konkreten Feinplanungen laufen derzeit auf Hochtouren. Gleiches gilt für die vertraglichen Verpflichtungen der internationalen Künstler, mit denen zurzeit in Abstimmung mit Vodafone, den o.g. Kooperationspartnern und der Stabsstelle Events verhandelt wird.

Das insgesamt für das Vorhaben seitens Vodafone zur Verfügung gestellte Budget beläuft sich auf einen äußerst bemerkenswerten Betrag, der ein Engagement von internationalen Topstars ermöglicht. Als entsprechend aufwändig lassen sich dabei auch die Werbemaßnahmen quantifizieren, die national wie international angelegt sein werden.

Ungeachtet des noch nicht im Detail feststehenden Programms wurde das Festival vom 01.-07.04.2008 mittels einer Megalight-Kampagne und der Schaltung von Infoscreens gleichsam als „Vorankündigung“ kommuniziert, und zwar unter dem Slogan „one week of music“, gemeinsam mit dem Festival c/o pop.

Mit dieser Konstellation des Festivals und der Kooperationspartner bietet sich für Köln eine hervorragende Möglichkeit wie zu den Hochzeiten der Popkomm bzw. des Ringfestes das überregionale Interesse wieder auf die Musikstadt Köln zu lenken.

Abschließend ist anzumerken, dass die konkrete Ausgestaltung des Festivals sich selbstverständlich an die im AVR verabschiedete Entscheidungsvorlage für die Nutzung des Roncalliplatzes orientieren wird.